



redaktion@gildenweg.at

## Neuer Haarschnitt? Jobwechsel? Lebensstiländerung? Umzug?

Veränderungen sind Teil unseres Lebens, manche einfacher wie ein Haarschnitt, manche aufwändiger wie eine Lebensstiländerung. Manche machen uns froh, andere wiederum stellen uns vor große Herausforderungen. Veränderungen sind oftmals nicht einfach, zu sehr hängen wir an Routinen, die uns Sicherheit geben. Manche Änderungen können wir bewusst planen, andere werden plötzlich notwendig. Warum auch immer eine Veränderung ansteht – wir müssen uns mit uns, unseren Gewohnheiten und unserem Umfeld intensiv beschäftigen. „Kritisches Auseinandersetzen mit sich und der Umwelt“ war einer der Schwerpunkte in unserer Pfadfinder\*innenjugend. Was in jungen Jahren noch leicht und spannend war, wird mit zunehmendem Alter und der Verfestigung von „alten“ Gewohnheiten schwieriger. Wer aber Veränderungen aktiv mitgestaltet, ist nicht nur Passagier\*in auf diesem Weg, sondern kann das Ziel, das Tempo und die Art und Weise der Reise mitbestimmen. So erleben wir uns als selbstwirksam. Kleine Teilschritte können bei der Entwicklung helfen und anderen ermöglichen mit der eigenen Veränderung Schritt zu halten.

Unsere Säule „Zukunft und Entwicklung“ ist das Thema des kommenden Bundesforums, das Raum und Gelegenheit bietet, sich damit intensiv auseinanderzusetzen. „Die Weiterentwicklung einer Gilde und deren Mitgliedern ist für eine funktionierende Organisation lebensnotwendig. Das Gildeleben soll einem kontinuierlichen Verbesserungs- und Entwicklungspotenzial unterliegen.“ Habt also keine Angst vor Veränderungen, diskutiert miteinander über die zu erwartenden Konsequenzen und die sich bietenden Chancen, habt Vertrauen, motiviert und unterstützt euch gegenseitig und bleibt aktiv! Wir sehen uns hoffentlich im Oktober beim Bundesforum!

Netti

Erscheinungstermin GILDENWEG 02: 21.08.2023

Redaktionsschluss GILDENWEG 03: 18.10.2023  
Erscheinungstermin GILDENWEG 03: 15.12.2023Kontakt: redaktion@gildenweg.at  
Gestaltung: www.lagota.atAlle Termine  
unter Vorbehalt.

## Achtet alle Menschen und versucht sie zu verstehen!

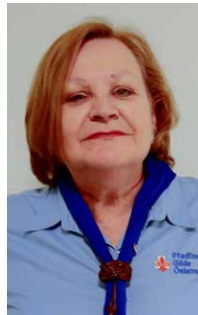
Verbandsgildemeisterin  
Andrea GartlehnerE-Mail: vgm@pgoe.at  
Tel.: 0676 / 55 65 366

Foto von Austin Kehmeier auf Unsplash



Krieg in Europa, Inflation so hoch wie nie, mit erheblichen Teuerungen in beinahe allen Lebensbereichen, politische Umbrüche, die gerade überstandene Corona-Pandemie und, und, und ...

Die heutigen Zeiten sind nicht gerade einfach, bringen sie doch Herausforderungen für alle. Da schleicht sich leicht Unmut, Traurigkeit und ein gewisses Maß an Zorn ins Gemüt, oder? Neigen wir nicht aufgrund dieser Schwierigkeiten und Unsicherheiten dazu, leichter zu verzagen, den Antrieb und die Motivation zu verlieren? Wir könnten uns doch grün und blau über diese Situationen ärgern, nur was bringt uns das?

### Möglicherweise ist Leben im Hier und Jetzt eine Lösung dafür!

- ▶ Sich an den kleinen Blümchen am Wegesrand erfreuen
- ▶ Ausgehen und Urlaub wie „damals“ machen – auf Sparflamme und mit weniger Geld
- ▶ Jemanden helfen, dem es vielleicht gerade nicht gut geht
- ▶ Das Lächeln und/oder den Gruß der Nachbar\*innen erwidern
- ▶ Mit Achtsamkeit durch unser Leben gehen

### Was meine ich hier mit Achtsamkeit?

Ich meine damit Respekt für mein Gegenüber, für meine Mitmenschen – egal, welcher Ethnie oder Religion sie angehören, welches Geschlecht sie haben oder wie ihre Hautfarbe aussieht.

Ein sorgsamer Umgang mit Worten, die vielleicht verletzen, demütigen oder enttäuschen.

Beobachtung unserer Pfadfinder\*innengeschichten und -lieder, die wir am Lagerfeuer singen – sind diese noch zeitgemäß, diskriminieren sie vielleicht Menschen und Bräuche? Nur weil wir das schon immer so erzählt oder gesungen haben, bedeutet das nicht, dass wir das auch weiterhin tun möchten. Achtsames Nutzen unserer Ressourcen, Schützen unserer Umwelt (zum Beispiel die typischen Klimakiller vermeiden, ...)

Achtsam aufeinander schauen, unsere Mitmenschen bewusst wahrnehmen, direkt nachfragen, ...

Ich meine aber auch **gemeinsam eine schöne Zeit verbringen**, etwas Neues erlernen und/oder erleben, Ausstellungen besuchen, in die Natur rausgehen. Also einfach unser gemeinsames Leben und Erleben in der Pfadfinder-Gilde genießen und bewusst begehen!

## Termine

**Samstag, 14. bis Sonntag, 15. Oktober 2023**  
Bundesforum der PGÖ im Schloss Zeillern

**Samstag, 21. bis Sonntag, 22. Oktober 2023**  
Weltfreundschaft Wien: 70 Jahre ISGF,  
50/15 Jahre Weltkonferenz in Wien

**Samstag, 9. Dezember 2023**  
Friedenslichtfeier in Linz

**Donnerstag, 30. Mai bis Sonntag, 2. Juni 2024**  
Adventure Weekend in Großarl

Auf ein schönes, achtsames, gemeinsames Pfad-Leben, und auf bald, vielleicht am Bundesforum in Zeillern!

Gut Pfad!

Andrea Gartlehner  
Verbandsgildemeisterin der PGÖ